

Betriebsanleitung Gabelstaplerschaufeln EFS



Nummer	Inhalt	Seite
	Konformitätserklärung	3
1	Einleitung	4
2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3	Technische Daten	4
4	Haftungsausschluss	4
5	Sicherheitshinweise betreffend der Maschine	5
6	Grundlegende Sicherheitshinweise	6
7	Lieferumfang	6
8	Handhabung	7
9	Inbetriebnahme und Betrieb	7
10	Wartung und Reparatur	7
11	Garantiebedingungen	8
12	Ersatzteilbestellungen	8



**Vor Inbetriebnahme ist das Handbuch von jeder Person,
die Tätigkeiten mit der Maschine ausführt, sorgfältig zu lesen.**

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der Hersteller / Inverkehrbringer

**EURO-JABELMANN Maschinenbau GmbH
Wilsumer Straße 19 - 21
D-49847 Itterbeck**

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung: **EURO-Schaufel**

Fabrikat: **Schaufel**

Seriennummer: _____

Serien-/Typenbezeichnung: **EFS 1200, EFS 1500, EFS 1800, EFS 2100, EFS 2400**

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie den weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

- | | |
|---------------------|--|
| EN 349:1993+A1:2008 | Sicherheit von Maschinen - Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen |
| EN ISO 12100:2010 | Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010) |
| EN ISO 13857:2008 | Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008) |

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

EURO-JABELMANN Maschinenbau GmbH
Herr Bosmann
Wilsumer Straße 19 - 21
D-49847 Itterbeck

Itterbeck, _____

(Unterschrift)

1. Einleitung

Lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme die Betriebsanleitung des Gerätes. Nur die sorgfältige Beachtung der nachstehenden Vorschriften und Hinweise garantiert einen störungs- und unfallfreien Einsatz und eine lange Lebensdauer.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Euro-Schaufel Typ EFS ist ausschließlich zum Laden und Transportieren von Gütern zu verwenden.

Durch ihre flachen und abgerundeten Seitenkanten ist sie besonders für empfindliche Güter, wie z.B. Speisekartoffeln, Zwiebeln, Chicorée usw. geeignet. Die Schaufel darf niemals für den Transport von Personen benutzt werden. Weitere Verwendung nur nach Absprache mit dem Hersteller möglich.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung und die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsvorschriften.

Die Maschinen dürfen nur von Personen genutzt, gewartet und instand gesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften, sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen, arbeitsmedizinischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln, sind einzuhalten.

Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

3. Technische Daten

Typ	Breite [mm]	Tiefe [mm]	Höhe [mm]	Inhalt [l]
EFS 1200	1200	1500	750	900
EFS 1500	1500	1500	750	1150
EFS 1800	1800	1500	750	1300
EFS 2100	2100	1500	750	1550
EFS 2400	2400	1500	750	1800

Anbaudaten Gabelstapler / Hebemast:

Abstand zwischen den Gabelhaltern Mitte-Mitte = 840mm

Verriegelung der Schaufel mittels Verriegelungshaken oder Ketten

1 doppelwirkender Hydraulikanschluß am Gabelträger

Arbeitsdruck der Hydraulik max. 18 Mpa (180 bar)

Lastenschwerpunkt 1 Meter

4. Haftungsausschluß

Wir haben den Inhalt dieser Betriebsanleitung auf Übereinstimmung mit der Maschine geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft und notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

5. Sicherheitshinweise betreffend der Maschine

Sorgen Sie dafür, daß beim Laden des Gutes die Schaufel horizontal oder etwas nach vorne geneigt steht.

Verteilen Sie die Ladung möglichst gleichmäßig über die Breite der Schaufel. Der Schwerpunkt sollte so dicht wie möglich am Gabelträger liegen.

Beladen Sie die Schaufel so, daß die Ladung nicht unbeabsichtigt herabfallen kann.

Transportieren Sie die Lasten möglichst niedrig, um das Transportgerät so stabil wie möglich zu halten.

Sorgen Sie für eine ausreichende Druckverteilung auf allen Rädern des Transportgerätes.

Berücksichtigen Sie auch die Schwerpunktverschiebung beim Kippen der Schaufel.

Lassen Sie die Schaufel beim Leerkippen so weit wie möglich sinken, dadurch vermeiden Sie ein Umkippen des Hebeegerätes.

Um Beschädigungen des Zylinders zu vermeiden, darf bei gekippter Schaufel und auf dem Boden aufliegendem Verschleißstreifen nicht rückwärts (bei Gabelstaplern) oder vorwärts (bei Schleppern mit Hebemast) gefahren werden.

Achten Sie darauf, dass sich niemals Personen im Arbeitsbereich des Gerätes aufhalten. Beachten Sie, dass Güter aus der Schaufel fallen können.

Transportieren Sie niemals Personen mit der Schaufel.

Bedienen Sie die Schaufel immer vom Fahrersitz des Transportgerätes aus.

Sorgen Sie immer für eine freie Sicht auf den Arbeitsbereich.

Sorgen Sie dafür, dass die Bedienelemente fürs Kippen nicht mit anderen Bedienelementen vertauscht werden können.

Sorgen Sie dafür, dass die Hydraulikschläuche nicht gequetscht werden und sich die Schaufel immer frei drehen kann.

Stellen Sie den Gabelstapler/Hebemast nur ab, wenn sich die Schaufel in der untersten Position befindet. Sorgen Sie dafür, dass der Gabelstapler/Hebemast bei Nichtgebrauch keine unerwarteten Bewegungen machen kann.

Restrisiko: Zwischen Schaufel und Schaufelaufnahme besteht Quetschgefahr. Vorsätzlich ist es möglich, mit den Händen in den Gefahrenbereich zu gelangen.

6. Grundlegende Sicherheitshinweise

Die Maschine / das Gerät entspricht dem Stand der Technik und ist nach den anerkannten sicherheitstechnischen EG-Richtlinien gebaut. Es ist nur im technisch einwandfreien Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung zu benutzen. Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen könnten, sind umgehend zu beseitigen. Schrauben und weitere Verbindungen sind regelmäßig zu überprüfen.

Die Sicherheitshinweise an der Maschine / am Gerät sind zu beachten.

Veränderungen, An- oder Umbauten, welche die Sicherheit und Funktion der Maschine / des Gerätes beeinträchtigen könnten, dürfen nicht ohne die Genehmigung des Lieferers vorgenommen werden. Dies gilt auch für den Einbau und die Einstellung von Sicherheitseinrichtungen sowie für das Schweißen an tragenden Teilen.

Arbeiten an elektrischen Ausrüstungen dürfen nur von einer Elektrofachkraft oder von unterwiesenen Personen, unter Anleitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft, gemäß den elektrotechnischen Regeln vorgenommen werden.

Die Maschine / das Gerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn alle Schutzeinrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind und sichergestellt ist, dass niemand durch den Betrieb gefährdet wird.

Bei Arbeiten an der Maschine müssen geeignete Sicherheitsschuhe oder Stiefel sowie geeignete Schutzausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz, Handschuhe) getragen werden.

Es darf niemals in die laufende Maschine / Gerät gegriffen oder Material aus der laufenden Maschine / Gerät entnommen werden; ebenso dürfen bei laufender Maschine / Gerät keine vorhandenen Schutzvorrichtungen geöffnet oder entfernt werden.

Bei Arbeiten an der Maschine / dem Gerät vorher Netzstecker ziehen bzw. abschalten, vor dem Ausschalten immer die Maschine / das Gerät leer laufen lassen. Niemals die Maschine / das Gerät im laufenden Betrieb unbeaufsichtigt lassen.

Reparaturen dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

An der Maschine / dem Gerät angebrachte Sicherheitshinweise:



Vor Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen

7. Lieferumfang

Die Euro-Schaufel wurde nach gründlicher Endkontrolle in ordnungsgemäßem Zustand ausgeliefert. Die Schaufel ist bei Auslieferung betriebsbereit.

Bitte achten Sie beim Empfang auf eventuelle Transportschäden, und reklamieren Sie, falls erforderlich, beim Auslieferer.

8. Handhabung

Wird die Schaufel vom Gabelstapler/Hebemast abgekoppelt und zur Seite gelegt, dann legen Sie die Schaufel auf eine flache, ebene Unterlage.

9. Inbetriebnahme und Betrieb

Stellen Sie die Gabeln des Gabelstaplers oder Hubmastes auf das korrekte Maß. Die Gabeln müssen mittig vor dem Hebemast stehen.

Fahren Sie die Gabeln so weit wie möglich in die Gabelhalter der Schaufel.

Verriegeln Sie den Halter mit dem Verriegelungshaken oder der Kette und arretieren Sie die Schaufel mit den Klemmschrauben auf den Gabelzinken so, daß die Schaufel nicht von den Gabeln rutschen kann.

Schließen Sie die Hydraulikschläuche an. Sorgen Sie dafür das die Anschlüsse sauber sind, damit kein Schmutz in das hydraulische System der Maschine gelangt.

Sorgen Sie dafür, daß die Hydraulikschläuche auch während des Ladens nicht eingequetscht werden.

Die Euro-Schaufel ist jetzt einsatzbereit.

10. Wartung und Reparatur

Vor Reparatur-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten immer den Motor abstellen und den Zündschlüssel des Gabelstaplers oder des Trägerfahrzeuges abziehen.

Fahren Sie die Schaufel in die unterste Position und verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Kippen der Schaufel.

Kuppeln Sie die Hydraulikschläuche vom Gabelstapler oder Hubmast ab.

Wartung

Nach den ersten **8 Betriebsstunden**:

Überwurfmuttern der Hydraulikschläuche nachziehen. Ziehen Sie die Schrauben nach.
(Anzugsmoment 105 Nm)

Nach jeweils **10 Betriebsstunden**:

Schmieren Sie die beweglichen Stellen mit Schmiernippel ab. Geeignete Schmierstoffe sind SAE 30 Öle und Fette Grade 2.

In regelmäßigen Abständen:

Überprüfen Sie die hydraulischen Teile auf Undichtigkeiten.
Sollten Hydraulikschläuche beschädigt sein, so sind diese sofort auszutauschen.
Überprüfen Sie den Hydraulikölstand ihres Gabelstaplers/Schleppers.

11. Garantiebedingungen

Betreffend unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und somit auch unserer Garantiebedingungen verweisen wir auf unsere Webseite www.euro-jabelmann.de, einzusehen unter dem Link „Geschäftsbedingungen“. Selbstverständlich stellen wir unsere Geschäftsbedingungen auch auf Anfrage zur Verfügung.

12. Ersatzteilbestellungen



Tel. 0049(0)5948-9339-26
Fax 0049(0)5948-9339-27
et-dienst@euro-jabelmann.de